



Ulrichskirche

Gemeindebrief
der Evangelischen Kirchengemeinde
Pflugfelden

Oktober bis November 2022

Liebe Leserinnen und Leser!

Ein Jahrhundertsommer neigt sich dem Ende zu und hat viele Menschen begeistert, aber auch sehr nachdenklich gemacht. Nicht alle konnten Sonne und Wärme einfach genießen. Viele haben sich auch gefragt, wie das mit dem Klima so weiter geht und was alles sich in Zukunft noch verändern könnte. Hitze und Dürre, Waldbrände und Niedrigwasserstände haben uns gezeigt, dass auch unsere technisierte Welt sehr stark von der Natur abhängig ist und wir eben nicht alles machen und tun können, was wir wollen und brauchen. Und dann kamen noch die politischen, gesellschaftlichen und wirt-

schaftlichen Veränderungen dazu, von der Corona-Pandemie mal ganz abgesehen. Das macht uns allen doch auch ziemlich Angst. Wie wird es weitergehen? Die Teuerung in vielen Bereichen unseres Lebens wird nicht von allen einfach wegzustecken sein. Nicht allen geht es wirtschaftlich so gut, dass sie einfach so weiterleben können wie bisher. In Mitteleuropa kennen wir solche Erscheinungen im alltäglichen Leben kaum, Einschränkungen sind uns fremd, wir durften die letzten Jahrzehnte aus dem Vollen schöpfen und leben, durften genießen, was uns die Welt bieten konnte. Aber nun wird klar, dass wir

vor großen Veränderungen stehen, die wir nur mit gemeinsamen Anstrengungen bewältigen können. Das heißt, wir alle sind aufgerufen dazu beizutragen, dass wir auch weiterhin in einer lebenswerten Welt existieren können. Nur gemeinsam können wir die Herausforderungen angehen und das bedeutet auch, dass wir noch mehr aufeinander zugehen und miteinander teilen müssen, was diese Erde uns gibt. Erntedank ist dafür ein gutes Beispiel, wie das gelingen kann. Dankbarkeit für die Gaben der Schöpfung und Verantwortung für die Menschen,

denen es am nötigsten fehlt. Aber eben auch Verantwortung für den Erhalt der guten Schöpfung Gottes. Und dazu auch die Hoffnung in die Verheißungen Gottes, der uns zugesagt hat:

Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.
(1. Mose 8,22).

Eine gesegnete und hoffnungsvolle Herbstzeit wünscht Ihnen



Ludwigsburger Beitrag 2022

Bald ist es so weit und es kommen wieder die Briefe mit der Bitte um den Ludwigsburger Beitrag zu Ihnen.

In den letzten Jahren konnten wir sehr dankbar für diese Aktion sein, denn Sie haben damit viele unserer Unternehmungen in der Gemeinde möglich gemacht. Die Beleuchtung im Gemeindehaus wurde verbessert, neue Sitzpolster in der Ulrichskirche konnten angeschafft werden, die Küche im Gemeindehaus ist durch einen neuen Herd und einen neuen Kühlschrank wieder voll einsatzfähig. Zurzeit sind wir an der Verbesserung

der technischen Ausstattung in der Kirche (Verstärker und Musikanlage) und möchten dies auch im Gemeindehaus fortsetzen. Die Technik ist auch hier völlig veraltet und nicht mehr auf dem heutigen Stand, um bei Vorträgen und anderen Veranstaltungen die notwendige Unterstützung zu leisten. Wenn Sie uns dabei helfen möchten, dann können Sie uns durch Ihre Spende unterstützen. Dies geht durch den Zahlungsschein im Brief oder auch online auf unserer Homepage.

Schon jetzt herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

Vorstellung unseres neuen Landesbischofs Ernst-Wilhelm Gohl

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Geschwister in den Gemeinden,

nach den ersten Tagen im Amt ist es mir sehr wichtig meine enge Verbindung zu der Arbeit vor Ort in den Kirchengemeinden Ausdruck zu verleihen. Deshalb liegt mir dieser Gruß an Sie sehr am Herzen – neben all den offiziellen Antrittsbesuchen.



Das Motto bei meiner Einsetzung „bei euch alle Tage“ und das zugrundeliegende Bibelwort aus Matthäus 28,16-20 hat ja in besonderer Weise die Arbeit ganz nah bei den Menschen und damit für mich insbesondere die Gemeindegemeinschaft im Blick.

So habe ich es auch in meiner Antrittspredigt ausgedrückt:

„Darum gehet hin und lehret alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe.“

Mit diesem Auftrag sollen die Jünger runter vom Berg – mitten in die Welt. Sie sollen:

Hingehen, Zuhören, Trösten.

Hingehen, Zuhören, erzählen, was wir glauben und hoffen.

Hingehen, Zuhören, Gemeinschaft erfahren.

Wenn wir heute fragen: Was ist der Auftrag der Kirche? Dann sind diese Worte Jesu der Maßstab: Wir gehen hin. Wir hören zu. Wir verkündigen die frohe Botschaft von Gottes Liebe. Diese Liebe verändert Menschen zum Guten. Sie gibt niemanden auf. Diese Liebe schaut nicht darauf, was jemand kann oder nicht. Wie ein liebender Vater schließt sie uns, ihre Kinder, in die Arme.

Diese Liebe gilt der ganzen Welt. So verstehe ich meinen Dienst in der Kirche. Diese Liebe will ich in der Welt bezeugen. Zusammen mit allen Christinnen und Christen. Und wir sind eine bunte Schar.

Für mich heißt es auch: Ja, es gibt viel Herausforderndes in diesen Tagen. Aber wir schauen nicht nur auf Probleme und Schwieriges, sondern schätzen auch das bereits Gelingende wert.

Mit herzlichen Segenswünschen

Ihr Ernst-Wilhelm Gohl, Landesbischof

Neue Krabbelgruppe geplant

Nachdem durch Corona viele Aktivitäten eingestellt werden mussten, wollen wir mit einem Angebot wieder beginnen, nach dem in den letzten Monaten vermehrt gefragt wurde, nämlich eine Krabbelgruppe.

Im Untergeschoss des Gemeindehauses wird die Möglichkeit geboten, sich als Eltern mit Kind zu treffen, gemeinsam zu spielen und sich auszutauschen.

Wenn Sie sich dafür interessieren, melden Sie sich bitte im Pfarramt, Tel. 41467 oder per Mail: Pfarramt.Pflugfelden@elkw.de wir stellen dann den Kontakt her.

Vesperkirche 2023

Das letzte Jahr hat uns gezeigt, dass unser Hygienekonzept für die Vesperkirche getragen hat.

So wird auch die Vesperkirche 2023 wieder in Präsenz in der Friedenskirche Ludwigsburg stattfinden. Die Begegnung beim Essen steht wieder im Mittelpunkt.

Vom **12. Februar – 5. März 2023** werden wir unsere Gäste begrüßen und sie mit köstlichem Essen und Kaffee mit Kuchen bewirten. Für alle erheben wir den symbolischen Essenpreis von 1,50 Euro. Da sich die Vesperkirche über Spenden finanziert, freuen wir uns über kleine und größere Spenden.

Für eine Spende wählen Sie bitte eines dieser beiden Konten:

Kreissparkasse Ludwigsburg, IBAN: DE 57 604 50050 0000 0260 84
BIC: SOLADES 1 LBG,
Stichwort: „Vesperkirche Ludwigsburg“

Volksbank Ludwigsburg, IBAN: DE 83 6049 0150 0593 7090 04,
BIC: GENODES 1 LBG,
Stichwort: „Vesperkirche Ludwigsburg“

Neben finanzieller Unterstützung braucht es auch tatkräftige Mitarbeitende. Wenn Sie Zeit und Lust zur Mitarbeit in der Vesperkirche haben, nehmen Sie bitte mit Bärbel Albrecht Kontakt auf, am besten per E-Mail: b.albrecht@kdv-lb.de.

Auch Kuchenspenden sind wieder gefragt.

Wir bitten alle Kuchenbäcker* innen sich ab Mitte Januar 2023 auf der Kuchenhotline unter 0176 75215057 zu melden.

Wir freuen uns sehr, wenn die Friedenskirche wieder zur Vesperkirche werden kann, die ersten Vorbereitungen laufen bereits und wir danken für alle Unterstützung in jeder Form



Dieses Jahr feiern wir wieder Erntedank und Gemeindefest!

Am **2. Oktober** feiern wir wieder Erntedank in unserer Gemeinde und dieses Jahr gibt es nach zwei Jahren Pause auch wieder ein Gemeindefest! Wir beginnen um 10 Uhr mit dem Erntedankgottesdienst im Grünen auf der Wiese hinter der Ulrichskirche.

Wie in den letzten Jahren begleitet uns der CVJM-Posaunenchor. Sollte es wider Erwarten regnen, wird der Gottesdienst in die Kirche verlegt. Der Erntedankaltar ist dort auf jeden Fall aufgebaut und kann den ganzen Sonntag über bewundert werden.

Nach dem Gottesdienst gibt es ein Gemeindefest in etwas anderer Form. Es gibt verschieden Grillspezialitäten, auch

für Vegetarier gibt es selbstverständlich ein Angebot. Auch dabei wollen wir uns hauptsächlich um das Gemeindehaus herum konzentrieren.

Wie in jedem Jahr wird es ein spezielles Kinderprogramm und Kaffee und Kuchen geben.

Wir hoffen auf einen schönen und sonnigen Herbsttag, damit alle diesen besonderen Höhepunkt in unserem Gemeindeleben genießen können und laden herzlich dazu ein.

Spenden für den Erntedankaltar und die LudwigsTafel können am Samstag in der Kirche abgegeben werden, auch Kuchenspenden nehmen wir gerne entgegen!

Monatsspruch Oktober 2022

Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker.

Offb 15,3 (E)



Gottesdienst-Beginn

Ab Sonntag, 2. Oktober beginnen die Gottesdienste – auch die Kindergottesdienste – wieder um 10.00Uhr!

EIN PÄCKCHEN LIEBE SCHENKEN: Sie spenden – wir packen!

Für je 30,- € (inkl. Transportkostenzuschuss) packen wir mithilfe von Jugendgruppen und Ehrenamtlichen für Sie entweder ein Kinder-, ein Senioren-, ein Lebensmittel- oder ein flexibles Päckchen.

Für einen Gesamtbetrag von je 35,- € legen wir Ihrem gewünschten Päckchen noch eine Bibel bei.

Wenn Sie für Päckchen, die durch unsere Partner vor Ort gepackt werden, nur eine Bibel (5,- €/Bibel) zum Beilegen spenden möchten, so können Sie die Bibeln je nach Päckchenart ebenfalls separat auswählen.

Wählen Sie Ihre gewünschte Päckchenvariante und Menge direkt aus. Sie können dabei auch kombinieren und am Ende ganz einfach für Ihren Geschenkekorb direkt spenden.

Da aus zollrechtlichen Gründen in manche Länder keine Weihnachtspäckchen aus Deutschland mehr eingeführt werden können, stellt LICHT IM OSTEN seinen Partnern in diesen Ländern Geld zur Verfügung. Die LICHT IM OSTEN-Partner packen dann vor Ort selbst Päckchen und verteilen sie, um auch in ihrem Land Bedürftigen eine Freude machen zu können. Diese Päckchen sind natürlich den örtlichen Gegebenheiten angepasst. Sie fallen erfahrungsgemäß schlichter (westliche Waren wären dort wesentlich teurer als bei uns),

dafür jedoch zahlreicher aus, sodass sogar noch mehr Menschen erreicht werden. Selbstverständlich werden auch diese Päckchen leckere Sachen und nützliche Dinge für Schule und Alltag enthalten.

Wenn unsere Partner zu dem vor Ort gepackten Geschenk auch noch eine Bibel beilegen sollen, dann können Sie dafür 5,- € spenden.

Weitere Informationen unter:
<https://www.lio.org/de/epls-shop.html>
LICHT IM OSTEN – Spendenkonto: IBAN: DE 53 6045 0050 0009 9533 30

LICHT IM OSTEN-Partner vor Ort verteilen dann die Päckchen in Kinder-, Waisen- und Seniorenheimen, in Kindergärten, Schulen und Krankenhäusern. Und sie gehen zu Behinderten oder zu den sozial Schwachen auf den Dörfern. Mithilfe der LICHT IM OSTEN Weihnachtspäckchen-Aktion sollen diese Menschen die Botschaft erhalten:

„Jemand denkt an dich und du bist nicht vergessen!“

Durch den praktischen und schönen Inhalt eines Päckchens und durch die frohe christliche Weihnachtsbotschaft,



die ihnen bei der Päckchenverteilung dargeboten wird, schöpfen die Beschenkten Hoffnung für ihre Lebenssituation. Es lohnt sich mitzumachen,

denn alle Päckchenpacker und Unterstützer der Aktion werden dadurch zu Hoffnungsboten für Menschen in Russland, Osteuropa und Zentralasien.

Lebenslauf

Diese Angaben sind nur in der gedruckten Ausgabe.

Unser Gemeindeleben

Diese Angaben sind nur in der gedruckten Ausgabe.

Fortsetzung Seite 8